Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 09. Dezember 2020 um 08:36 Uhr

Bei Verkehrskontrolle aufgefallen

In der Klemme: Kleine Klemmleistenbeutel haben unter Drogenverdacht stehende 34-Jährige in Bad Pyrmont überführt

Mittwoch 9. Dezember 2020 - **Bad Pyrmont (wbn). Kleine Klemmbeutelchen mit weißen Pulverrückständen haben eine 34-Jährige belastet.**

Bei einer Verkehrskontrolle in Bad Pyrmont waren die Utensilien im Fahrzeug aufgefallen. Und die Polizeibeamten konnten auch mit ihrem erfahrenen Blick Anhaltspunkte für eine Drogenbeeinflussung der Fahrerin feststellen.

Fortsetzung von Seite 1

Die darauf erfolgende Durchsuchung ihrer Wohnung aufgrund richterlicher Anordnung ergab weitere Anhaltspunkte. Die Polizei in Bad Pyrmont: „Ein Verkehrsordnungswidrigkeiten-Verfahren und ein Strafverfahren wurden eingeleitet.“ Nachfolgend der Polizeibericht: „Eine Funkstreifenwagenbesatzung des Polizeikommissariats Bad Pyrmont hat gestern Nachmittag bei einer 34-jährigen alten Pkw-Fahrerin eine mutmaßliche Drogenbeeinflussung festgestellt. Die Verkehrskontrolle hat sich gegen 16.00 Uhr in der Robert-Koch-Straße, Bad Pyrmont, ereignet.

Bei der Kontrolle der Fahrzeugführerin wurden Anhaltspunkte für eine Drogenbeeinflussung festgestellt. Zudem fiel der aufmerksamen Funkstreifenwagenbesatzung auf, dass sich in der geöffneten Handtasche der Fahrerin mehrere kleine Klemmleistenbeutel mit weißen Pulverrückständen befanden. Dabei dürfte es sich dem Anschein nach um Betäubungsmittel gehandelt haben.

Nach der Entnahme einer Blutprobe wurden, nach einer richterlichen Anordnung, der Pkw der

34-Jährigen sowie ihre Wohnung durchsucht. Dabei konnten Konsumutensilien und geringe Mengen Marihuana beschlagnahmt werden. Ein Verkehrsordnungswidrigkeiten-Verfahren und ein Strafverfahren wurden eingeleitet.“